

Geleitwort

In aktuellen Softwarearchitekturen ist die Frage der Verbindung von Geschäftsprozessmodellen auf fachlicher Ebene und deren technischer Umsetzung in Form von Workflows ein aktuelles Forschungsfeld. Der Kopplung beider Ebenen kommt bei der praktischen Umsetzung von Service-orientierte Architekturen (SOA) eine wesentliche Bedeutung zu, da Services zunehmend auf fachlicher Ebene konfiguriert und sofort im Systemumfeld ausführbar sein sollen.

Die Arbeit von Holger Wittges zeigt mit dem LINK-Konzept einen pragmatischen Weg zur Verbindung von Geschäftsprozessmodellierung und Workflow-Implementierung auf. Das Konzept hat seine Stärke in der Unabhängigkeit von konkreten Modellierungstechniken und Werkzeugen sowie der Unterstützung der Modellpflege über ihren Lebenszyklus. Gerade der zweite Aspekt wird bei einer strengen Top-Down-Vorgehensweise im Rahmen der Workflow-Implementierung oft vernachlässigt, ist für die Wartung des Systems jedoch von zentraler Bedeutung.

Die Darstellung der verschiedenen Sprachtypen (informal, semi-formal und formal) wie sie für die Modellerstellung im Umfeld Geschäftsprozessmodellierung, Workflow-Modellierung und Workflow-Implementierung verwendet werden, und die vergleichende Darstellung ihrer Metamodelle, macht auf konzeptioneller Ebene die semantischen Lücken deutlich.

Anhand der durchgeführten Fallstudie, wird im konkreten Anwendungsfall eindrucksvoll dargestellt, wie stark fachliche Prozessmodelle von den technisch implementierten Prozessen abweichen können, so dass auch hier die Grenzen einer automatischen Überführung deutlich werden.

Die Arbeit entstand am Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik an der Universität Hohenheim im Rahmen eines Kooperationsprojektes mit der Stadtwerke Düsseldorf AG.

Es ist zu wünschen, dass die dargestellten Ergebnisse in die aktuelle Diskussion um Service-orientierte Architekturen Eingang finden und dadurch die semantische Lücke zwischen fachlichem Modell und technischer Implementierung verkleinert werden kann.

Prof. Dr. Helmut Krcmar